

IGNV-Fraktion  
im Rat der Gemeinde Neuenkirchen-Vörden

An den Rat der Gemeinde Neuenkirchen-Vörden  
Herrn Bürgermeister Ansgar Brockmann



Neuenkirchen-Vörden, den 01.05.2018

An.-Nr.: AN180501

**Die IGNV-Fraktion im Rat der Gemeinde Neuenkirchen-Vörden stellt den Antrag, dass auf der nächsten Gemeinderatssitzung die Volksbank Neuenkirchen-Vörden im öffentlichen Teil dazu Stellung nimmt, warum sie den städtebaulichen Vertrag beim Baugebiet „Westlich der Holdorfer Straße“ mit der Gemeinde nicht eingehalten hat.**

**Ferner soll sie mitteilen, wie sie das zu Unrecht eingekommene Geld (nach unserer Schätzung ca. 50000 Euro) konkret verwenden will.**

**Begründung:**

Laut städtebaulichem Vertrag durfte die Volksbank Neuenkirchen-Vörden sechs Baugrundstücke für Mehrfamilienhäuser sowie fünf Baugrundstücke für Doppelhäuser an Investoren verkaufen.

Tatsächlich hat sie, laut der Gemeindeverwaltung, nicht fünf Grundstücke für Doppelhäuser sondern zwölf Grundstücke für Doppelhäuser verkauft.

Erschwerend kommt hinzu, dass sie von den sieben zu viel an Investoren veräußerten Grundstücke zwei Grundstücke nebeneinander an einen Investoren verkauft hat, der jetzt darauf vier Doppelhäuser bauen will (siehe dazu auch VA-Protokoll vom 13.02.2018 Seiten 4 und 5).

Da Investoren 10 Euro mehr pro m<sup>2</sup> Bauland bezahlen müssen, hat die Bank nach unseren Schätzungen ca. 50000 Euro zu Unrecht mehr eingenommen. Auch hier muss klar geregelt werden, wo dieses Geld verbleibt.

Laut dem Pressebericht (heute online bei den Bramscher Nachrichten), der am 2. Mai 2018 in den Bramscher Nachrichten erscheinen soll, haben sich die beiden Vertreter der Volksbank Neuenkirchen-Vörden (Herr Rehling und Herr Claus) und Herr Bürgermeister Ansgar Brockmann nicht an die Zusagen gehalten, diesen Vertragsbruch ordnungsgemäß aufzuarbeiten.

Deshalb ist es unvermeidbar, dass die Vertreter der Volksbank auf der nächsten Gemeinderatssitzung den Ratsmitgliedern im öffentlichen Teil Rede und Antwort stehen.

Mit freundlichem Gruß  
für die IGNV-Fraktion

*B. Kramer*      *Josef Schönfeld*